

# Hausgottesdienst

Mariä Aufnahme in den Himmel

15. August 2020

---



## Vor Beginn der Feier

- Suchen Sie sich in Ihrem Zuhause einen Platz zum Feiern des Gottesdienstes wo sie sich wohl fühlen: beim Esstisch, im Wohnzimmer, auf ihrem Lieblingsplatz.
- Zünden Sie eine Kerze an.
- Legen Sie sich Symbole zurecht, die Ihnen hilfreich sind, etwa ein Kreuz oder ein Bild, Blumen, eine Bibel, ein Rosenkranz o.ä.
- Wenn Sie mehrere Personen sind, teilen Sie sich die Aufgaben im Gottesdienst auf. Um Ihnen zu helfen haben wir folgende Aufteilung vorgeschlagen:  
V: Der Vorbeter/die Vorbeterin  
L: Der Lektor/die Lektorin  
A: Alle sprechen und beten gemeinsam.
- Wenn Sie etwas singen möchten, legen Sie sich ein Gotteslob bereit.

**Bitte wählen Sie aus, welche Teile des Gottesdienstes für Sie stimmig sind – weniger ist manchmal mehr!**

Hrsg. von: ARGE Liturgie (Geschäftsführender Leiter: Mag. Martin Sindelar, Wien) unter Mitarbeit der Liturgischen Institute in Freiburg/Schweiz und Trier/Deutschland, [www.netzwerk-gottesdienst.at](http://www.netzwerk-gottesdienst.at); [netzwerk.gottesdienst@edw.or.at](mailto:netzwerk.gottesdienst@edw.or.at).

Verfasst von: Stefan Huber, Diözese Bozen-Brixen

Überarbeitet von: Harald Petersen, Pfarrverband Feldkirchen-Höhenrain-Laas.

© 2020 staeko.net; Grafiken: [wwgrafik.at](http://wwgrafik.at).

Titelbild: Bild: Maria Steber (pba). In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)

## Eröffnung

### Zum Beginn

A: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
Amen.

### Einstimmung

*Wenn Sie möchten, können Sie ein Lied aus dem Gotteslob singen.  
Vorschlag: GL 876 („Lobe den Herrn, meine Seele“).*

V: „Andrà tutto bene“ – „Alles wird gut“: Diese Botschaft konnte und kann man in Italien während der Coronakrise auf Tüchern und Plakaten lesen, die auf unzähligen Balkonen und Wänden hängen. Es sind hoffnungsvolle und gleichzeitig trotzig Worte, die sich an alle Vorbeigehenden richten. Sie sind zum Trotz geschrieben in einer Situation, in der das Leben vieler Menschen keinen guten Verlauf nimmt oder sogar bedroht ist. „Alles wird gut“ ist auch die Botschaft am Fest Mariä Aufnahme in den Himmel. Es ist eine Botschaft, die sich – aller Erfahrung zum Trotz – an Maria, aber auch an uns richtet.

### Gebet

V: Lasst uns beten.

Allmächtiger Gott, du hast die Jungfrau Maria zur Mutter deines ewigen Sohnes erwählt. Du hast auf deine niedrige Magd geschaut und sie mit Herrlichkeit gekrönt. Höre auf ihre Fürsprache und nimm auch uns in deine Herrlichkeit auf, da du uns erlöst hast durch den Tod und die Auferstehung deines Sohnes unseres Herrn Jesus Christus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

A: Amen

## Wortgottesdienst

**Das Evangelium** – die Frohe Botschaft: Lukas 1,39-45

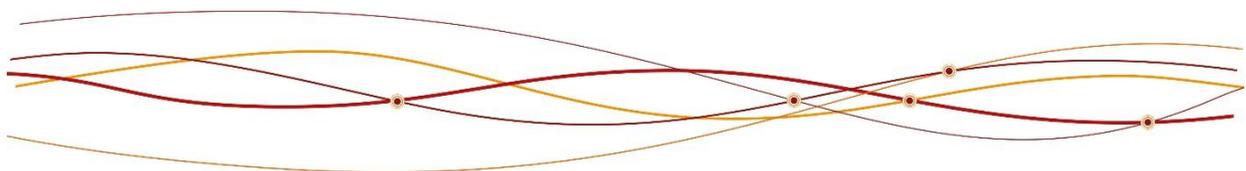
L: + Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharías und begrüßte Elisabet. Und es geschah: Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme:

Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

A: Lob sei dir Christus.

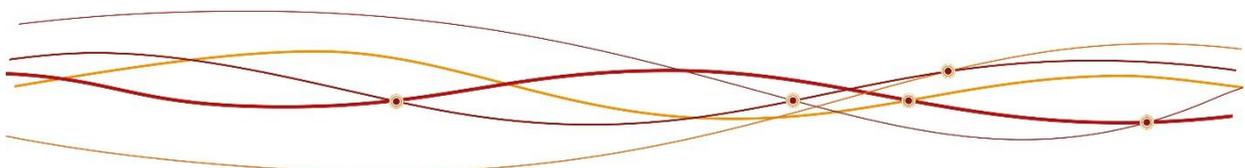


## Ihre ganz persönliche Predigt

„Alles wird gut“, so kann die Botschaft aus dem Lukasevangelium auf den Punkt gebracht werden. Mit Gott wird nämlich neues Leben möglich: in Elisabeth, in Maria, im Volk Israel, in uns allen. Das ist auch die Botschaft des Festtages: Das Leben mit Gott ist ein Leben das – aller Erfahrung zum Trotz – sich durchsetzt, das Menschen aufatmen lässt und das selbst Todesmächte durchbricht. Maria steht für dieses Leben mit Gott ein. Daher wird sie heute gefeiert. „Alles wird gut“: Das spricht Gott uns immer wieder zu, gerade in Zeiten

der Unsicherheit und der Neuorientierung. Das ist ein Grund zu Freude.

- Was macht mir gerade zu schaffen?
- Wie lebe ich mein Leben trotz der Grenzen?
- „Alles wird gut“: Wie gehe ich damit um, dass diese Botschaft auch mir gilt?
- Welche Menschen in meinem Lebensumwelt bräuchten gerade jetzt den Zuspruch „Alles wird gut“?



## Antwort auf Gottes Wort

### Lobpreisgebet

*Aus dem Hören auf das Wort Gottes und dem Nachdenken darüber erwächst unser Lobpreis.*

V: „Andrà tutto bene“ – „Alles wird gut“, auch wenn jetzt noch nicht alles gut ist: Diese Botschaft prägt auch das „Magnifikat“, den biblischen Lobpreis, den das Lukasevangelium – im Anschluss an die Begegnung der beiden Frauen – Maria sprechen lässt.

*Auch Sie sind eingeladen, den biblischen Lobpreis zu sprechen oder zu singen (z. B. GL 631,3.4; 634,4; 644,4; 631,8 [lat.]; 395 [Lied]; 984,1.2*

*Wenn Sie mehrere Personen sind, können sie einzelne Sätze im Wechsel sprechen oder singen.*

Meine Seele preist die Größe des Herrn  
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.  
Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.  
Denn der Mächtige hat Großes an mir getan  
und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht  
über alle, die ihn fürchten.  
Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:  
Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;  
er stürzt die Mächtigen vom Thron  
und erhöht die Niedrigen.  
Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben  
und lässt die Reichen leer ausgehen.  
Er nimmt sich seines Knechtes Israel an  
und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat,  
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

V: Dich loben und preisen wir durch Jesus Christus im Heiligen Geist,  
heute, alle Tage und in Ewigkeit.

### **Fürbitten**

V: Gott, der unser Leben zum Guten lenkt, bitten wir:

- Für alle, die deiner Botschaft glauben.

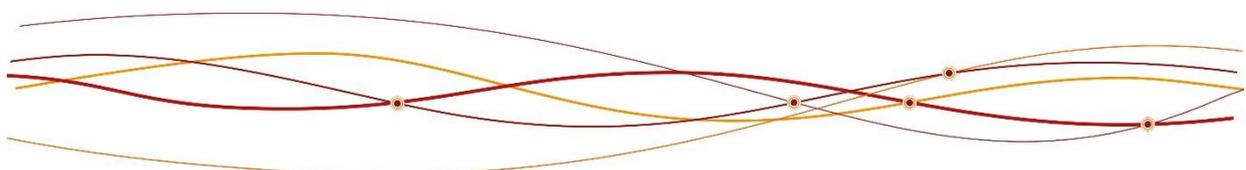
A: Herr, erbarme dich.

- Für alle, die dein hoffnungsvolles Wort weitergeben.
- Für alle, die Armut und Krankheit erfahren.
- Für alle, die nach einer neuen Heimat suchen.
- Für alle, die Halt in dir suchen.
- Für unsere Verstorbenen, für die wir ein Leben in Fülle erhoffen.

### **Vaterunser**

V: Beten wir, wie Jesus es uns gelehrt hat.

A: Vater unser im Himmel...



## Abschluss

### Segen mit Kräutersegnung

L: Segne, Gott,  
die Kräuter und Blumen, die wir bringen,  
und segne und heile auch uns.

Segne, Jesus Christus,  
unsere Sehnsucht nach Gesundheit  
und lass uns an Leib und Seele gesund werden.

Segne, Heiliger Geist,  
was dem Geiste nach krank ist an uns,  
an unserer Kirche, in unseren Gemeinden und Gemeinschaften  
und heile uns.

So segne uns Gott,  
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.  
A: Amen.

